

23. November 2013 - 07:47 Uhr [📄](#) [☰](#) [Twittern](#)

Galerie Janzen zeigt Kunst zwischen Licht und Schatten

Von Holger Bangert

Galerie Janzen zeigt Werke von Gervé und Kubach & Kropp.


Das Gemälde „Anfang“ von Johannes Gervé und der „Stein für das Licht“ aus schwedischem Granit des Bildhauerpaars Livia Kubach und Michael Kropp sind zwei der Exponate der neuen Ausstellung im Kolkmannhaus. privat [🔒](#)

Eiberfeld. Der Maler Johannes Gervé sowie das Bildhauerpaar Livia Kubach und Michael Kropp stellen ab dem morgigen Sonntag und bis zum 22. Dezember in der Galerie von Martina Janzen im Kolkmannhaus an der Hofaue in Eiberfeld aus. Bei „Licht und Schatten“, so der Titel der Schau, treffen nicht nur zwei unterschiedliche Gattungen der bildenden Kunst aufeinander, sondern auch zwei Künstlerpositionen.

Renommierte Kunstsammlungen kaufen Bilder von Gervé

Der 1965 in Karlsruhe geborene Gervé malt Bildwelten, die, inspiriert von Fernreisen, seiner Erinnerung entspringen. Bei den Werken, die unter anderem auch Eingang in renommierte Kunstsammlungen wie jene seiner Heimatstadt oder von Unternehmen wie Würth und EnBW fanden, stehen Naturscheinungen und Gegenstände gleichberechtigt neben Form und Struktur. Farbe spielt die wichtigste Rolle.

Die aus vorwiegend schwarzen Graniten gefertigten Skulpturen von Kubach & Kropp weisen kristalline oder amorphe Strukturen auf. Sie sind geschliffen und poliert, rau und mit Bruchkanten versehen. Zur reizvollen Optik kommen akustische Eigenschaften. Man kann die Werke in Bewegung versetzen und ihnen Töne entlocken.

Livia Kubach ist Absolventin der Düsseldorfer Kunstakademie, studierte bei Tony Cragg und war Meisterschülerin von Günther Uecker. Michael Kropp ist Autodidakt. Das Paar, das in der Nähe von Bad Kreuznach lebt und arbeitet, ist auch international gefragt. Die Schau wird am Sonntag von 15 bis 18 Uhr an der Hofaue 55 (Innenhof, 1. Etage) eröffnet.